

Indianapolis, Ind., 20. März 1884.

Angelsichts der großartigen Bedeutung der Branntwein-Industrie vor dem Kriege der großen Zahl von Personen, die dabei interessiert waren und der mannichfachen Verwendung, welche der Alkohol in der Industrie fand, spricht es gewiß kaum für die Tugendhaftigkeit dieser Nation, daß die Regierung ohne förmlichen Widerspruch 82 Steuer auf die Gallone eines Flüssigkeit fassen konnte, die nur 13 Cent werth war. Jetzt hat sich das Volk auf diese Steuer derartig gewöhnt, daß es schwer halten würde, sie wieder abzuschaffen. Die Regierung oder Partei, die dazu den Versuch machen wollte, würde wahrscheinlich ebenso unpopulär werden, wie feinerzeit die Regierung, welche die erste Branntweinsteuer in America einführte.

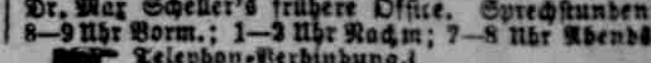
Temperen; fruchte.

In Portland, Me., wurden im vorigen Jahre 2254 Verhaftungen vorgenommen, hiervon mehr als die Hälfte nämlich 1426 wegen Trunkenheit.—Unter den Orten, an welchen Schnaps verborgen wird, sind das Bett und noch privater Orte am meisten beliebt. Eine Frau wurde über dem Haufen mit Schnaps abgefaßt. Sie trug an jedem Beine eine abgeflachte Flasche, welche

Staaten haben absolut keine Gesetze zur Verhinderung der Verbreitung ansteckender Krankheiten, in anderen Staaten um Territorien werden die mangelhaften Gesetze noch viel mangelhafter ausgeführt. Die fanatischen Anhänger der Staatenrechte bestreiten dem Congress jedes Recht zu einer einheitlichen Gesetzgebung auch in dieser Beziehung. Die Opposition einzelner Staaten gegen Ausübung der bei Gelegenheit des sogenannten „Zugschiffers“ erlassenen Bundesgesetze ist in frischer Erinnerung. Nur in keinem Lande liegt diese Zweig der Gesetzgebung so im Argz als bei uns. Wir haben mehr medicinische Collegien als irgend ein Land in Europa, aber weniger Thierarzneischulen als irgend ein solches. Auf unseren landwirthschaftlichen Verbrauchten wird Größttheil Mühe

mehr die Wege von Norden nach Herat

Pennsylvania Str.  
Indianapolis



\_\_\_\_\_